



Mit dem Cratoni C-Loom brachte Cratoni heuer einen der ersten Helme für E-Bikes auf den Markt. Was daran besonders E-Bike geeignet ist, habe ich nicht ganz verstanden.

Aber da ich bei meiner Arbeit auch schnell bin und viel Power habe, passt das ja ganz gut. ☐

Von den E-Bikern abgesehen ist der C-Loom primär für den urbanen Bereich konzipiert.

Ob er dabei eine gute Figur macht erfährt ihr in den folgenden Zeilen.



## Technische Daten

### Gewicht

Laut Hersteller beträgt das Gewicht des Helmes „nur“ 290g. Das ist mal eine Ansage. Nachdem ich den Helm ausgepackt habe, spricht die Innenseite des Helmes schon mal andere Worte. Denn dort steht dass der Helm ca. 360g wiegt.

Die Waage, die bekanntlich nie lügt, bestätigt es noch. Der Helm wiegt gute 370g!

Natürlich wird es den Endverbraucher nicht besonders stören ob der Helm 290 oder 370g hat. Jedoch würde ich mir beim Thema Gewicht, seitens der Hersteller, mehr Transparenz wünschen.



### **Größe**

Den Cratoni C-Loom gibt's in 2 Größen. Und zwar in S/M bzw. M/L. Das finde ich ausreichend da man die Größe ja sowieso individuell anpassen kann.

### **Material**

Der Helm besteht aus EPS Material und wird in der von mehreren Herstellern verwendete „Inmold Technologie“ angefertigt.





### **Lüftungsöffnungen**

Der C-Loom hat seitlich jeweils 2 lange Lüftungsschlitze die nochmals unterteilt sind. Macht also insgesamt 8 seitliche Öffnungen.

An der Front besitzt er gut versteckt, unter dem Visier, eine weitere Öffnung die dazu dient, der Stirn genug Luft zu verschaffen.

Natürlich wurde der C-Loom vom Hersteller Cratoni mit einem Insektengitter versehen, dass die vordere Hälfte der Lüftungsschlitze abdeckt. Ich bin den Helm einige Hundert Kilometer gefahren und kann voller Begeisterung berichten, dass sich kein Insekt auf meinen Kopf verirrt hat.

Ausserdem wurde mein Kopf ausgezeichnet belüftet. □



### **Farben**

Der C-Loom kommt in Weiß, Violett, Braun und Schwarz daher. Und ich muss sagen, dass er in jeder Farbe toll aussieht.

### **Preis**

99,95 €

## **Verarbeitung**

Dieser Helm besticht durch eine perfekte Verarbeitung.

Ich hatte während meiner Bike Karriere schon einige Helme am Kopf. Bei einem war das Visier wackelig, bei anderen verrutschten die Pads zur Polsterung sehr leicht. Doch beim C-Loom war wirklich alles sauber verarbeitet.

So macht das Helmaufsetzen natürlich gleich mehr Spaß. Ausserdem sind die Pads des Helmes aus antibakteriellen Material und halten den Helm somit besonders lange hygienisch.

### **Am Kopf**

Der C-Loom lässt sich sehr gut auf individuelle Kopfgrößen anpassen. Das passiert dann wie bei vielen anderen Herstellern mit einem kleinen Rädchen an der Hinterseite des Helmes. Vielleicht bilde ich es mir nur ein, aber mir kommt es vor als würde die Einstellung um einen Tick genauer und feiner vonstatten gehen. Ja auch das Rädchen für die Einstellung sieht wirklich gut aus und wurde von Cratoni sehr klein gehalten.

Das gibt massig Stylepunkte und erfüllt trotzdem seinen Zweck sehr gut.

Cratoni nennt dieses System übrigens „Light fit System“.



Der Helmverschluss ist in Ratschenform gehalten. Damit lässt sich der Helmgurt sehr gut Straffen. Die weitere Einstellung funktioniert wie bei den meisten Helmen gut. Das Besondere am Verschlusssystem des Cratoni C-Loom ist aber ein **kleines rotes Bändchen**. Denn genau dieses Bändchen ermöglicht es dem Helmträger, den Gurt mit nur einer Hand zu öffnen. Das spart viel Herumgefummel und minimiert dadurch auch das Unfallsrisiko.





### Style

Der Style des C-Loom polarisiert. Entweder man mag ihn oder eben nicht.

Der Helm wirkt teilweise futuristisch wie ein moderner Sportwagen. Das klingt jetzt vielleicht doof aber mit eingeschaltetem Licht finden sich hier wirklich Parallelen.

Dieses Stichwort bringt mich zu einem weiteren Feature des C-Looms. Er hat auf der Rückseite ein eingebautes Licht. Es besteht aus 4 Dioden und bietet 2 Blinkmodi und den normalen Leuchtmodus. Gleich wie bei den Meisten dieser Lichthelme ist bei Polizeikontrollen Vorsicht geboten. □

Bei meinen Arbeitskollegen kam der Helm durchaus gut an und wurde auch optisch für gut befunden. Kuriergeprüft sozusagen.



## Zusammenfassung

Ich bin den Helm mehrere Hundert Kilometer gefahren und muss sagen dass es ein spitzen Helm ist, den ihr euch ruhigen Gewissens kaufen könnt, auch wenn ihr nicht mit dem E-Bike unterwegs seid.

Mit diesem Helm macht man in der Stadt immer eine gute Figur. Egal ob am Weg zur Bar oder am Weg zur Arbeit.

Cratoni hat wirklich gute Arbeit geleistet und den perfekten Helm für den Urbanen Radfahrer geschaffen.

